

Erfolgreiche Landesmeisterschaften

Sehr erfolgreich kehrten die 11 Schwimmer des TV Meppen von den Landesjahrgangs- und offenen Meisterschaften auf der Kurzbahn in Hannover zurück. 12 Jahrgangstitel, 2 Vizetitel und fünf 3. Plätze waren die Ausbeute im Jahrgangsbereich. In der offenen Wertung konnten 3 Titel, 1 Vize und vier 3. Plätze erschwommen werden.

Erfolgreichster Starter im Jahrgangsbereich war Jan-Ole Anneken-Konken (1994). Trotz eines 2-wöchigen Trainingslagers in Hannover erschwamm er 4 Gold-, 2 Silber- und 1 Bronzemedaille. Jan-Ole verbesserte sich über 50m und 100m Freistil, 50m Brust und Schmetterling, 100m und 200m Lagen. 4 Goldmedaillen waren auch die Ausbeute von Sophie Buß (1997), die zudem einmal den 3. Platz belegte. Sophie konnte sich über neue Bestzeiten über 50m, 100m und 200m Brust, sowie 100m und 200m Lagen freuen. Über alle 3 Bruststrecken mit neuen persönlichen Bestzeiten war Jan Fährmann (1993) der schnellste seines Jahrgangs. Über 200m Brust konnte er den bestehenden Kreisrekord aus dem Jahre 1985 auf 2:22,00 verbessern. Sandra Grönniger (1996) darf sich Titelträgerin über 200m Lagen nennen und konnte über 200m Freistil den 3. Platz belegen. Über diese beiden Strecken, sowie über 50m Rücken und 100m Lagen schwamm sie neue Bestzeiten. Alicia Cordes (1997) konnte über 100m und 200m Schmetterling mit neuer Bestzeit jeweils den 3. Platz belegen. Auch über 100m Rücken verbesserte sie sich. Sofie Schröder (1997) hatte ihre besten Platzierung mit Platz 6 über 100m und 200m Brust. Über 50m und 200m Brust, sowie 50m und 100m Freistil schwamm sie jeweils Bestzeit. Alex Menke (1997) erzielte sein bestes Resultat über 50m Freistil (Platz 8). Neue Bestzeiten gab es für ihn über 50m, 100m und 200m Freistil. Charlotte van Empel (1997) konnte bei ihrer ersten Landesmeisterschaft ihre Bestzeit über 50m Rücken steigern und den 15. Platz belegen. Jannik Rhode (1997) startet ebenfalls erstmalig bei Landesmeisterschaften und konnte sich über 50m Freistil deutlich steigern und den 41. Platz belegen.

In der offenen Wertung war Nicole Heidemann dreimal erfolgreich. Sie siegte mit sehr guten Zeiten über 50m, 100m und 200 m Brust. Über 100m Brust belegte Sophie Buß den 2. Platz und über 50m und 200m Brust jeweils den 3. Platz in der offenen Wertung. Jan Fährmann konnte sich über 50m Brust und 200m Brust jeweils über die Bronzemedaille freuen. Über 100m Brust verhinderte ein Frühstart eine gute Platzierung. Auch Jan-Ole Anneken-Konken war in den Finals über 50m Brust (6.), 100m Freistil (5.), 100m Lagen (6.), 50m Freistil (7.) und 100m Brust (7.) vertreten, konnte sich aber keine offene Medaille erschwimmen.

Ein Highlight sind immer wieder die Staffeln. Am ersten Wettkampftag standen die 4x50m, Freistil an. In der Besetzung Nicole Heidemann, Sandra Grönniger, Sophie Buß und Sandra Geiger konnte die Zeit von den Bezirksmeisterschaften nochmals um 2 Sekunden unterboten werden. Mehr als der 6. Platz sprang in diesem starken Teilnehmerfeld allerdings nicht heraus. Zum 3. Platz fehlten noch knapp 2 Sekunden. Am zweiten Tag galt es über Lagen zu starten. Kurz zuvor standen für Nicole und Sophie die 200m Brust auf dem Programm.

Dementsprechend waren beide nicht optimal vorbereitet. Dennoch konnte die Zeit von den Bezirksmeisterschaften bestätigt werden. Ärgerlich war, dass zum 3. Platz nur 24 Hundertstel fehlten und wir den 5. Platz belegten. Beide Startschwimmer brachten ihre Staffel jeweils mit neuen Bestzeiten ins Rennen.

Joachim Roskschinski war hoch erfreut über die gezeigten Leistungen. Insgesamt konnten 34 neue Bestzeiten geschwommen werden, obwohl die meisten direkt aus dem Techniktrainingslager auf dem Rabenberg angereist waren.

Kein Wettkampf ohne Kampfrichter. In Hannover waren Sofie Schröder, Alicia Cordes und Tina Cordes im Einsatz.